



CK – News – aktuelle Informationen aus dem Canisius-Kolleg

06-2627 – 25. September 2026

Liebe Schülerinnen und Schüler,
liebe Eltern, liebe mit dem Canisius-Kolleg Verbundene, liebe Wohltäter und Wohltäterinnen,

am kommenden Sonntag wird Berlin wieder zu einer ganz besonderen Laufstrecke. Mehr als 50.000 Läuferinnen und Läufer aus aller Welt werden beim Berlin-Marathon durch unsere Stadt laufen. Dazu kommen Hunderttausende Menschen am Straßenrand, die anfeuern, applaudieren, Musik machen, Wasser reichen oder einfach dabei sind. Menschen unterschiedlicher Herkunft, Sprache, Religion und Lebensgeschichte kommen für einige Stunden zusammen und teilen etwas sehr Einfaches: Sie sind gemeinsam unterwegs.

Vielleicht liegt gerade darin auch weiterhin ein besonderes Hoffnungszeichen. Denn während Berlin am Sonntag von Bewegung und Begegnung geprägt sein wird, schauen wir noch immer auf eine Welt, in der so vieles von Krieg, Gewalt und Trennung bestimmt ist. Der Krieg in der Ukraine, der Konflikt im Nahen Osten und die Gewalt im Sudan führen uns vor Augen, wie zerbrechlich Frieden ist – und wie sehr Menschen darunter leiden, wenn Verständigung und Zusammenleben nicht mehr gelingen.

Frieden, der beginnt dort, wo Menschen einander wahrnehmen, wo sie sich nicht auf ihre Unterschiede reduzieren, wo sie füreinander Verantwortung übernehmen und wo sie den Weg nicht nur für sich selbst gehen. Magis – mehr zu suchen, mehr zu wagen, mehr für andere zu tun – kann gerade in solchen Zeiten bedeuten, den Blick auf das Gemeinsame nicht zu verlieren.

Eine besondere Wegmarke des Berliner Marathons ist dabei die Kaiser-Wilhelm-Gedächtniskirche. Bei Kilometer 35 führt die Strecke an diesem eindrucksvollen Friedensmahnmal vorbei. Die Ruine der alten Kirche erinnert an die Zerstörungen des Zweiten Weltkriegs. Mitten im Herzen unserer Stadt steht sie heute als Mahnung, dass Frieden keine Selbstverständlichkeit ist und dass aus den Erfahrungen von Krieg und Zerstörung eine Verantwortung für die Gegenwart erwächst. Und: Sie zeigt, dass Frieden möglich ist. Gerade dieser Sakralbau erinnert daran, dass die Erzfeinde von einst – Frankreich und Deutschland – haben Freunde werden können. Vielleicht lohnt es sich, an diesem Sonntag an diesem Ort einmal genauer hinzuschauen: Zehntausende Menschen laufen an der Gedächtniskirche vorbei. Für einen Moment verbindet sie derselbe Weg. Niemand fragt danach, woher der andere kommt, welche Sprache er spricht oder welcher Religion er angehört. Alle sind unterwegs – mit ihren eigenen Geschichten, Hoffnungen und Grenzen. Und am Straßenrand stehen Menschen, die ihnen Mut machen und ihnen zurufen: Du schaffst das. Lauf weiter. Wir sehen dich.

Ein Marathon ist natürlich kein politisches Friedenszeichen. Aber er kann uns daran erinnern, was möglich ist, wenn Menschen gemeinsam unterwegs sind: dass wir einander ermutigen können; dass wir einander helfen können, wenn die Kräfte nachlassen; dass wir Unterschiede nicht überwinden müssen, um miteinander auf demselben Weg zu sein.

Allen Läuferinnen und Läufern wünschen wir am Sonntag einen guten und erfüllenden Lauf, unseren Schülerinnen und Schülern beim Mini-Marathon viel Freude und Begeisterung – und uns allen offene Augen für dieses besondere Bild, das Berlin an diesem Tag bietet.

Ihnen allen ein wunderschönes spätsommerlich-/frühherbstliches Wochenende – vom Rande des Tiergartens!

P Marco Mohr SJ, Rektor

Dr. Jan Bernhardt, Schulleiter



FRIEDEN! pace
perdamaian aşiti miers
ειρήνη béke PAZ ТЫНЧТЫК
сулҳ שלום राख бейбітшілік
paix mip fred kedamaian pokój mieru
мир سلام amani PEACE



Terminliches (Kolleg und Schule) – ein Auszug aus dem Terminplan

40. KW

- 26.09. Mini-Marathon (Herr Birgelen u. Herr Combüchen) – die Teilnehmer wissen Bescheid
27.09. Maxi-Marathon ☺ ... Viel Vergnügen auf der Strecken und am Rande der Strecke ...
29.09. Gesamtkonferenz (die 6. und die 7. Stunde werden in Kurzstunden unterrichtet). Der Unterricht endet um 14:00 Uhr. (Wichtig: Sport- und Ergänzungskurse der Oberstufe finden in der Regel statt – es sei denn es wurde anders angesagt).
02.10.- 07.10. Frankreich-Austausch (Straßburg in Berlin)
02.10. 7:30 Uhr bis max. 7:50 Uhr: Kollegsgottesdienst in der Schulkapelle (schlichte Feier der Eucharistie als Angebot für Lehrkräfte, Schüler/-innen, Eltern mit der Kommunität der Jesuiten am Canisius-Kolleg)

41. KW

- 05.10. – 07.10. SV Fahrt Montag, 5.10. nach der 5. Stunde bis einschl. Mittwoch 7.10. (Frau Rabl, Herr Aslan)
05.10. **Contigo-Tag** (für alle SuS) 1. - 3. Std. (Obligatorische Sensibilisierung zum Beginn eines Schuljahres für die Phänomene von Ausgrenzung, Belästigung und Einschüchterung. S. auch hier: <https://canisius.de/fur-ein-achtsames-miteinander/>)
06.10. Wittenbergfahrt (auf den Spuren Martin Luthers) (hier: UIIIA, UIIIB u. 8E(WK)) (T. Pohl, M. Mühlhause, U. Rühdanz, Frat. K. Glosemeyer SJ)
Fachkonferenzen Mathematik und Französisch
1. Sitzung des Schulausschusses (SAS)

Ausblick

- 12.10. – 16.10. Fahrtenwoche (Kursfahrten und Quintanerfahrt)
03.11. Kollegskonsult I (Beratungsgremium des Rektors in allen wichtigen Fragen der Entwicklung von Profil und Konzept des Kollegs. Mitglieder des Konsultes sind: Schulleiter und ein von der Schulleitung bestimmtes weiteres Mitglied, Verwaltungsleitung, ISG-Leiter, Leitung Nachmittagsbetreuung, 1 Vorstand der GEV u. 2 Vertretungen aus der Elternschaft; die Schülervertreterin und der Schülervertreter, zwei Mitglieder der jugendlichen Leitung der ISG, drei Lehrkräfte).

1. Aus dem schulischen Bereich.

Bolle-App. Die Bolle-App wurde überarbeitet und die Ansicht zu den Unterrichtsterminen, die zuletzt die Termine nicht mehr vollständig angezeigt hatte, wurde neu und sehr übersichtlich gestaltet. Es kamen dazu einige Nachfragen bei uns an, die sich mit dem Update erledigt haben sollten.

Fundbüro. Auch in der Schule sind wieder sehr viele Fundsachen zusammengekommen. Das Schulsekretariat hat diese abfotografiert und bei itslearning online gestellt, schauen Sie dort gerne mit Ihrem Kind nach, falls Sie etwas vermissen sollten. Nach den Herbstferien werden wir diese Fundsachen wie üblich spenden.

Bücher. Gerne erinnern wir erneut daran, dass Schulbücher bitte zu Hause eingeschlagen werden und dass in jedem Schulbuch auch der Name eingetragen ist. Wir wollen, dass möglichst alle gut benutzbaren Bücher erhalten und bitten daher um Unterstützung von zu Hause. Sollte sich ein Buch bei einer Ausgabe schon in sehr schlechtem Zustand befunden haben, sollen sich die SchülerInnen direkt an die Fachlehrkräfte wenden, die können dies dann entsprechend im Buch vermerken. Vielen Dank für Ihre Unterstützung.

Juniorwahlen. Letzte Woche Mittwoch fanden an unserer Schule für alle Schülerinnen und Schüler ab der 9. Klasse die Juniorwahlen statt. Die Juniorwahlen sollen dazu dienen, den SuS möglichst früh zu zeigen, wie Wahlen ablaufen, damit sie später nicht überfordert sind. Die Klasse 10b hat in diesem Jahr zusammen mit Frau Thomsen und Herrn Birgelen die Wahlen vorbereitet. Dabei wurde im Politikunterricht besprochen, wie eine Wahl abläuft und wie ein Wahlkampf aussieht. Wir haben uns intensiv mit den Wahlprogrammen beschäftigt und über diese diskutiert. Am Tag der Wahl haben wir die beiden Räume, in denen die Wahlen stattfanden, vorbereitet. Um alles möglichst originalgetreu darzustellen, hatten wir einen Empfangstisch, an dem die verschiedenen Klassen und Kurse sich mit ihren Lehrern angestellt haben. Die SuS mussten dort



FRIEDEN! pace
perdamaian aşıti miers
ειρήνη béke PAZ ТЫНЧТЫК
сулҳ שלום pax бейбітшілік
paix mîp fred kedamaian pokój mieru
мир سلام amani PEACE



ihr Schülerschein und ihre Wahlbenachrichtigung vorzeigen. Wenn sie beides vorzeigen konnten, wurde ihr Name abgehakt und sie durften zum nächsten Tisch weitergehen. Dort holten sie sich ihren Wahlzettel ab. Von einer Schülerin oder Schüler unserer Klasse wurde der Wahlzettel noch einmal kurz erklärt und Fragen wurden beantwortet. Gewählt wurde dann in einer der beiden Wahlkabinen. Die Wahlzettel wurden danach in die Wahlurne geworfen. Bei dieser Aktion hat uns die 10a tatkräftig unterstützt. Sie haben in den Wahllokalen ausgeholfen und die Stimmen ausgezählt.

Unsere Klasse hatte bei diesem Projekt viel Spaß und konnte einiges dabei lernen.

- Madita A. und Felix Starkl (10b)

2. Aus der Nachmittagsbetreuung.

Am 7.10.26 findet der Elternabend der Nachmittagsbetreuung um 18 Uhr im Mehrzweckraum statt.

3. Aus der ISG.

Quarta-Auftaktevent. Heute findet im Tiergarten ein großes, stufenübergreifendes Event für die Teens der Quarta statt, mit dem wir gemeinsam in das noch junge Schuljahr starten.

SoLa-Reflexion. Am Sonntag trifft sich die Leiterrunde'23, um ihr Sommerlager in Dreilützow zu reflektieren, auszuwerten und Lehren sowie Ideen für das kommende Sommerlager zu sammeln.

ISG und Demokratiebildung! Stadtgruppenkonferenz (SGK). Am Freitag, 02. Oktober findet die SGK ab 15:00 in den ISG-Räumen statt. Sie bildet das höchste politische Gremium der ISG. Hier versammeln sich alle Jugendlichen, die ein Amt in der ISG tragen, hören Rechenschaftsberichte der Stadtgruppenleitung (SGL), des Geistlichen Leiters und weiterer Gremien. Es können Anträge zur Gestaltungen, dem Zusammenleben usw. innerhalb der ISG gestellt werden. Schließlich werden eine neue SGL sowie Koordinatoren einzelner Gremien gewählt. Die SGK ist für alle Mitglieder der ISG offen. Stimmrecht haben alle Mitglieder, die an einer Grundschulung teilgenommen haben.

ISG-Mitgliedschaft. Nachdem nun einige Gruppenstunden in der Sexta stattgefunden haben, bitten wir Sie Ihr Kind über unsere Webseite isg-berlin.com anzumelden. So können wir Sie über alle Ereignisse, Events usw. direkt informieren. Falls Ihr Kind einmal nicht an einer Gruppenstunde teilnehmen kann, bitten wir um eine kurze Information an die Stadtgruppenleitung (SGL) per mail: sgl@isg-berlin.de. Bei Fragen können Sie sich gerne an P. Heine-Geldern SJ (pater@isg-berlin.de) wenden.